

Geräuschrezepte

1. Feuer

Material: 1) Zellophanpapier (zum Beispiel Bonbonpapier oder eine Nudeltüte) oder Butterbrottüten aus Plastik oder aber dünne Plastiktüten, wie es sie an Gemüseständen auf dem Wochenmarkt gibt. Die Hauptsache ist, die Tüte knistert gut;
2) dünne Ästchen;
3) ein Partner.

Anleitung: Ein „Geräuschemacher“ zerknickt vor dem Mikrofon die dünnen Ästchen, der andere knistert mit dem Papier (aber nicht zu nah vor dem Mikrofon!).



2. Bach

Material: eine Gießkanne, gefüllt mit Wasser, ein Plastikeimer und Steine.
Anleitung: Man legt die Steine in den Eimer und lässt langsam das Wasser aus der Gießkanne darüberplätschern.



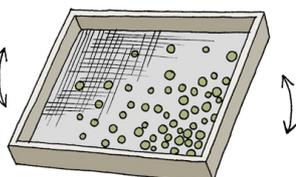
3. Schritte im Laub/Regen 1

Material: eine alte Magnetband-Kassette.
Anleitung: Das Tonband herausziehen und es zu einer Kugel verheddern, sodass „Bandsalat“ entsteht. Den Bandsalat zwischen den flachen Händen reiben und die Hände im Rhythmus von Schritten gegeneinanderdrücken. Auch Regen im Wald lässt sich mit dem Bandsalat nachmachen, indem man ihn nur zwischen den Händen reibt.



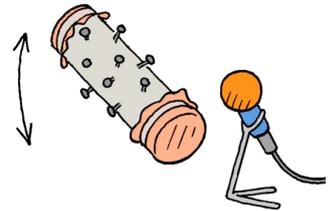
4. Regen 2

Material: ein großes Küchensieb aus Draht oder Metall und getrocknete Erbsen.
Anleitung: Die trockenen Erbsen werden in dem Sieb hin und her gerollt, das klingt wie rauschender Regen.



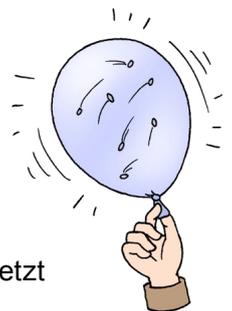
5. Regen 3

Material: ein langes Papprohr, lange Nägel, zwei Luftballons, Klebeband, trockenen Reis (oder Linsen).
Anleitung: Viele Nägel von außen in das Papprohr schlagen. Dann verschließt man ein Ende mit einem Luftballon und Klebeband, füllt Reis in das Rohr und macht das andere Ende mit dem zweiten Ballon zu. Vor dem Mikrofon dreht man das Rohr langsam oder schnell, je nachdem wie heftig der Regen sein soll.



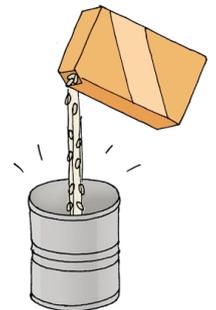
6. Regentropfen

Material: ein Luftballon und ein paar Reiskörner.
Anleitung: Ganz wenige Reiskörner (zwei oder drei reichen schon) in den Luftballon füllen und ihn aufblasen. Den Ballon jetzt hin und her bewegen.



7. Hagel

Material: getrocknete Erbsen und ein dünnes Blech oder eine leere Konservenbüchse.
Anleitung: Lasst die Erbsen vorsichtig auf das Blech oder in die Konservenbüchse fallen. Das Geräusch wirkt echter, wenn ihr die Erbsen nur leicht auf das Blech oder in die Dose rinnen lasst.



8. Donner

Material: ein großes, dünnes Blech oder eine feste Metallfolie (alternativ geht auch ein Tischset aus hartem Plastik, am besten eingeschweißt in Folie); ein Luftballon, kleine Murmeln.
Anleitung: Für Donnergerollen steckt ihr die Murmeln in den Luftballon, blast ihn auf und knotet ihn zu. Dann bewegt ihr den Ballon mit den Murmeln vor dem Mikrofon hin und her. Um einen heftigen Donnerknall zu bekommen, nehmt ihr das Blech in die Hände und schüttelt es hin und her, dass es sich durchbiegt und schwingt.





9. Wind

Material: mit Wasser gefüllte Glasflaschen.
Anleitung: Pustet über den Flaschenrand. Je nachdem, wie viel Wasser in der Flasche ist, hört sich das Heulen des Windes höher oder tiefer an.



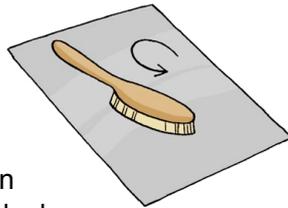
10. Sturm

Material: 1 Meter Kabelrohr, am besten geriffelt (zum Beispiel ein Waschmaschinenschlauch).
Anleitung: Man fasst das Rohr an einem Ende an und lässt es schnell über dem Kopf kreisen, bis es heult (Heulrohr).



11. Meeresrauschen

Material: eine Nagelbürste oder Schuhputzbürste; einen großen Kartondeckel (zum Beispiel von einem Gesellschaftsspiel) oder den Karton von einem Zeichenblock.
Anleitung: Streicht gleichmäßig wie Wellen, die an den Strand rollen, mit der Bürste über den Karton. Probiert verschiedene Bürsten aus und entscheidet, was in der Aufnahme dem Meer am ähnlichsten klingt.



12. Schwimmen

Material: ein großes Plastikgefäß (Wäscheschüssel oder Babybadewanne) mit Wasser.
Anleitung: Mit den Händen im Wasser Schwimmbewegungen machen. Aber Vorsicht: Stoßt nicht an den Rand der Wanne, das hört man sonst!



13. Rudern

Material: eine große Schüssel oder eine Babybadewanne mit Wasser; zwei Holzlöffel.
Anleitung: Rudert mit den Holzlöffeln gleichmäßig durch den Wassereimer, so, als ob ihr in einem Miniaturboot rudern würdet.



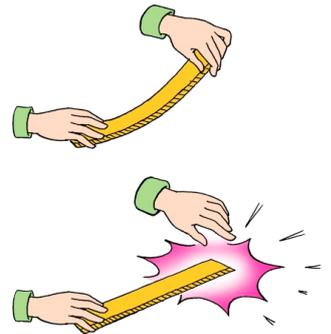
14. Telefonstimme

Material: ein Plastikbecher oder ein kleines Tongefäß.
Anleitung: Einfach in den Becher oder das Gefäß sprechen. Die Stimme verzerrt sich dadurch. Man braucht sie nicht weiter zu verstellen.



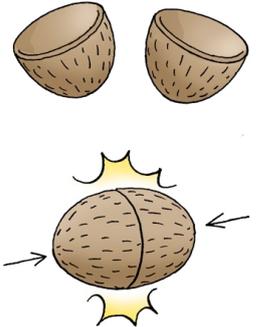
15. Schuss

Material: ein elastisches Lineal.
Anleitung: Mit einer Hand drückt man das eine Ende des Lineals fest auf einen Tisch. Mit der anderen Hand hebt man die andere Seite an, lässt sie plötzlich los und auf den Tisch klatschen. Schon knallt es!



16. Pferd

Material: zwei Kokosnüsse, eine Säge und einen Partner.
Anleitung: Sägt die beiden Kokosnüsse in der Mitte quer durch.
Achtung: Das ist schwer und gefährlich. Lasst euch von einem Erwachsenen helfen.
Nun entfernt das Fruchtfleisch. Ihr erhaltet vier hohle Schalen für vier Hufe.
Jetzt nehmen zwei Leute in jede Hand je eine Schalenhälfte. Schlagt die offenen Seiten der Kokosnusshälften im Rhythmus der Hufe aneinander oder auf den Tisch.



17. Herzschlag

Material: ein fest gewebtes Geschirrtuch.
Anleitung: Man nimmt die gegenüberliegenden Webkanten des Geschirrtuchs in die Hände. Nutzt die ganzen Hände und spannt in etwa so viel Fläche des Tuches wie euer Daumen lang ist. Dann lässt man etwas locker und zieht das Tuch immer wieder ruckartig im Rhythmus des Herzschlages auseinander. Je vorsichtiger und leiser man das machst, desto echter klingt es.



AUDITORIX - Hören mit Qualität



18. Ungeheuer

Material: eine Papprolle, zum Beispiel von einer Küchenpapierrolle.

Anleitung: Man hält die Papprolle vor den Mund, zieht die Luft ein und spricht dabei ein „Uaaaaah“. Wichtig ist dabei das *gleichzeitige Einatmen*, nicht Ausatmen.



19. Geist

Material: eine leere Papprolle (Küchenpapier) und ein Eimer aus Metall.

Anleitung: Sprecht durch die Papprolle direkt in den Eimer und hört, wie eure Stimme hallt.



20. Schritte im Schnee

Material: Kartoffelmehl (Speisestärke) und Sägespäne, ein Säckchen aus Leinen oder ein Stofftaschentuch.

Anleitung: Das Kartoffelmehl (Speisestärke) mit den Sägespänen in das Säckchen tun (das kann man auch aus dem Stofftaschentuch basteln). Jetzt das Säckchen im Rhythmus von Schritten vor dem Mikrofon zusammendrücken.



21. Motorboot

Material: ein elektrischer Mixer und ein Eimer mit Wasser.

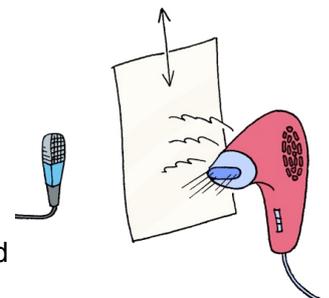
Anleitung: Haltet den Mixer ins Wasser und schaltet ihn ein. Lasst es gut plätschern.



22. Düsenflugzeug

Material: ein Haarföhn und ein Stück Karton.

Anleitung: Man schaltet den Föhn ein und hält ihn vor das Mikrofon. Wenn man den Karton zwischen Föhn und Mikro hält, kann man das Geräusch lauter und leiser werden lassen.



23. Eierbraten

Material: ein kaputter Tischtennisball.

Anleitung: Man drückt den Tischtennisball immer wieder einige Zeit vor dem Mikrofon zusammen.



24. Fanfare

Material: eine Papprolle, zum Beispiel von einer Küchenpapierrolle.

Anleitung: Einfach in die Papprolle hineintrompeten wie in eine Fanfare.

